

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr 35.

Sonnabend, den 30. April.

1892.

Die Nr. 24 des Reichs-Gesetzblatts, ausgegeben zu Berlin, den 26. April 1892, enthält: Nr. 2018. Gesetz, betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung. Vom 20. April 1892.

Der Durchlauchtigste Fürst haben gnädigst geruht, dem Ober-Staatsanwalt Geh. Justizrath Irgahn zu Hamm aus Anlaß seines 50jährigen Dienst-Jubiläums die II. Klasse des Fürstlich Lippischen Hausordens zu verleihen.

Detmold, den 28. April 1892.

Der Durchlauchtigste Fürst haben gnädigst zu genehmigen geruht, daß der Pastor Piderit in Schötmar zum 1. Oktober d. J. emeritiert wird.

Detmold, am 25. April 1892.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
A. Steneberg.

Bewerbungen um die durch die Emeritierung des Pastors Piderit am 1. Oktober d. J. zur Erledigung kommende erste Pfarrstelle in Schötmar sind innerhalb drei Wochen bei uns anzubringen.

Detmold, am 25. April 1892.

Fürstlich Lippisches Consistorium.
A. Steneberg.

Steckbrief.

Gegen den Knecht Simon Meier aus Horn, zuletzt im Dienste des Kohlenhändlers Rottschäfer in Detmold, ist wegen Diebstahls die Untersuchungshaft verfügt.

Um Verhaftung, Ablieferung in das nächste

Gerichtsgefängniß und Nachricht hierher zu den Akten P. L. 121/92 wird ersucht.

Detmold, den 26. April 1892.

Fürstliche Staatsanwaltschaft beim Amtsgerichte.
Credé.

Die Pferde-Vormusterung im Pferde-Aushebungs-Bezirk Lemgo im Jahre 1892.

Unter Bezugnahme auf die Verfügungen Fürstlicher Regierung vom 12. Januar d. J. Nr. 475 und vom 7. April d. J. Nr. 3672 wird hierdurch bekannt gemacht, daß für dieses Jahr eine Vormusterung sämtlicher Pferde des Aushebungsbezirkes Lemgo angeordnet ist.

Die Vormusterungen für die drei zum Aushebungsbezirk Lemgo gehörigen Musterungsbezirke Lemgo, Hohenhausen und Schötmar finden statt:

1. für die Stadt Varntrop, Bauerschaften Sonneborn, Vega, Humfeld und Schwelentrop des Amtes Sternberg und Bauerschaft Sommerfell des Amtes Brake am
Donnerstag, den 9. Juni d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

in Varntrop;

2. für die Bauerschaften Alverbissen, Bösingfeld, Aemissen, Schönhagen, Rathhof, Bremke, Rott, Göstrup und Laßbruch des Amtes Sternberg und Bauerschaft Almene des Amtes Varenholz am

Donnerstag, den 9. Juni d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in Bösingfeld;

3. für die Stadt Lemgo und Amt Brake mit Ausnahme der Bauerschaft Sommerfell am
Freitag, den 10. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

in Lemgo;

4. für die Ämter Hohenhausen und Barenholz mit Ausnahme der Bauerschaft Almerna am Sonnabend, den 11. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

in Hohenhausen;

5. für die Stadt Salzuflen und Amt Schötmar am

Montag, den 13. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

in Schötmar;

6. für das Amt Derlinghausen am
Dienstag, den 14. Juni d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

beim Scheerenkrüge.

Die Reihenfolge, in welcher in den genannten Terminen die einzelnen Ortschaften zur Vorstellung gelangen, bestimmt sich nach dem Alphabet unter der einen Abänderung, daß die Pferde derjenigen Ortschaft, in welcher die Vormusterung abgehalten wird, zuletzt vorgestellt werden sollen.

Die Mitglieder der Musterungs-Commissionen werden zur Theilnahme an der Vormusterung mit dem Bemerkten eingeladen, daß ein Anspruch auf Reisekosten und Tagegelde für dieselben damit nicht begründet wird.

Jeder Pferdebesitzer ist verpflichtet, zu diesem Termine seine sämtlichen Pferde zu stellen mit Ausnahme

- a. der Fohlen unter 4 Jahren,
- b. der Hengste,
- c. der Stuten, die entweder hochtragend sind, oder noch nicht länger als 14 Tage abgefohlt haben,
- d. der Pferde, welche auf beiden Augen blind sind.

Außerdem sind der commandirende General des 7. Armee-Corps zu Münster und Fürstliche Regierung befugt, unter besonderen Umständen Befreiung von der Vorführung eintreten zu lassen. In einzelnen dringenden Fällen ist auch der unterzeichnete Regierungs-Commissarius hierzu ermächtigt. In den unter c und d aufgeführten Fällen ist eine vom Ortsvorstande ausgefertigte Bescheinigung vorzulegen.

Von der Verpflichtung zur Vorstellung ihrer Pferde sind ausgenommen:

1. die Mitglieder der Fürstlichen Familie,
2. Beamte im Reichs- oder Staatsdienste hinsichtlich der zum Dienstgebrauche, sowie Aerzte

und Thierärzte hinsichtlich der zur Ausübung ihres Berufes nothwendigen Pferde,

3. die Posthalter hinsichtlich derjenigen Pferdezahl, welche von ihnen zur Beförderung der Posten contractmäßig gehalten werden muß.

Die Herren Gemeindevorsteher, im Behinderungsfall ihre Stellvertreter, in den Städten ein Bevollmächtigter des Magistrats, haben sich zu dem Vormusterungstermine einzufinden und der Commission ein mit fortlaufenden Nummern versehenes Verzeichniß der in ihrem Bezirk vorhandenen Pferde vorzulegen, welches deren Alter, Geschlecht, Farbe und Abzeichen, sowie den Namen des Besitzers angiebt. Sie sind verpflichtet, für die Gestellung der zum Rangiren und Vorführen der Pferde erforderlichen Mannschaften und ferner dafür zu sorgen, daß das Vorführen nach der Reihenfolge des Verzeichnisses stattfindet.

Schötmar, den 22. April 1892.

Der Regierungs-Commissarius.
R. Biderit.

Der Durchschnittspreis für Weizen, Roggen, Hafer, Heu und Stroh hat hier im Monat April 1892 betragen:

für 50 Kilo Weizen:	10 M. 75 S.
" " " Roggen:	10 " 25 "
" " " Hafer, gut:	8, — M.
" " " " mittel:	7,75 =
" " " " gering:	7,50 =
" " " Heu:	2 = 60 =
" " " Stroh:	2 = 60 =

Detmold, den 28. April 1892.

Der Magistrat.
Steinberg.

In unser Firmen-Register ist heute eingetragen:
Laufende Nr. 206;

Firmen-Inhaber: Kaufmann Aug. Wahrweg;

Ort der Niederlassung: Detmold;

Bezeichnung der Firma: Aug. Wahrweg.
Detmold, den 26. April 1892.

Fürstliches Amtsgericht II.
Sieg.

Das den Geschwistern Tappe in Heidenoldendorf gehörende Colonat Nr. 20 das,

Band IV Blatt 10 des Grundbuchs, 1 ha 25 ar 90 qm groß mit 50,12 Mk. Reinertrag soll ertheilungshalber im Termine

Dienstag, den 17. Mai 1892,

Vormittags 11 Uhr,

öffentlich freiwillig, meistbietend verkauft werden. Die Kaufbedingungen liegen acht Tage vor dem Termine hier zur Einsicht aus.

Kaufliebhaber werden zu dem Verkaufs-Termine hierdurch eingeladen.

Detmold, den 16. April 1892.

Fürstliches Amtsgericht III.

Eberhardt.

Zur Eröffnung des Testaments des wail. Leihzüchters Christoph Hünke meier auf Nr. 4 in Oberschön hagen steht Termin an:

Mittwoch, den 4. Mai 1892,

Vormittags 10 Uhr,

zu welchem Alle, welche ein Interesse daran zu haben vermeinen, hierdurch geladen werden.

Detmold, den 26. April 1892.

Fürstliches Amtsgericht III.

Eberhardt.

Lemgo. Alle, welche Ansprüche auf Befriedigung aus dem Erlöse für den subhastirten Grundbesitz des Lohgerbers Ed. Krahn hiers. Nr. 30d und 30e der Marien Bauerschaft hiers., lfd. Nr. 36 und 37 der Gebäudesteuerrolle, sowie dingliche Rechte an letzterem bislang nicht angemeldet haben, werden in Realisirung des in der Bekanntmachung vom 5. v. M. angedrohten Präjudizes mit solchen ausgeschlossen.

Lemgo, den 23. April 1892.

Fürstliches Amtsgericht I.

Pothmann.

Lage. In das hiesige Handelsregister ist eingetragen:

1. Nr. 84. Firma: C. A. Vogt.

Leberhandlung.

Ort der Niederlassung: Lage.

Inhaber: Nagelschmied und Kaufmann Christian August Vogt.

2. Nr. 85. Firma: Fritz Becker.
Cementfabrik und Brunnen-
baugeschäft.

Ort der Niederlassung: Lage.

Inhaber: Cementwaarenfabrikant Fritz Becker.

3. Nr. 86. Firma: Lippische Schaumwein-
und Mineralwasserfabrik W.
Röhr.

Ort der Niederlassung: Lage.

Inhaber: Fabrikant Wilhelm Röhr.

4. Nr. 87. Firma: G. Drowe, Lippische
Dampf- und Ringofen-Ziegelei.

Ort der Niederlassung: Lage.

Inhaber: Ziegeleibesitzer Gottlieb Drowe.

5. Nr. 88. Firma: F. Lefzmeier.

Ort der Niederlassung: Lagen b. Lage.

Inhaber: Kaufmann und Wirth Friedrich Lefzmeier.

6. Nr. 89. Firma: H. A. Hartmann, Destil-
lation-, Liqueur und Essenzen-
fabrik.

Ort der Niederlassung: Lage.

Inhaber: Kaufmann und Fabrikant Hermann Adolf Hartmann.

7. Nr. 90. Firma: Heinrich Beckmann.

Ort der Niederlassung: Lage.

Inhaber: Bäckermeister und Kaufmann Heinrich Beckmann.

Lage, den 26. April 1892.

Fürstlich Lipp. Amtsgericht.

Nieländer.

Lage. Die Eheleute Ziegelmeister Hermann Fillies und Karoline geb. Koch in Lage haben die bisher zwischen ihnen bestandene eheliche Gütergemeinschaft zufolge heutiger Erklärung gänzlich ausgeschlossen.

Lage, den 27. April 1892.

Fürstliches Amtsgericht.

Nieländer.

Bekanntmachung.

Termin zur Eröffnung des Testaments der weil. Eheleute Bäcker Friedrich Pohl Nr. 266 hierselbst steht an

Mittwoch, den 4. Mai d. Js.,
Vormittags 9 Uhr,
 an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 3.
 Interessenten können sich dazu einfinden.
 Blomberg, den 26. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht I.
 Zimmermann.

Dem in der Bekanntmachung vom 9. März d. J. angedrohten Rechtsnachtheile gemäß sind alle diejenigen, welche Ansprüche an den Nachlaß des verstorbenen Gottfried Treichler in Struchtrup nicht angemeldet haben, damit ausgeschlossen.

Alverdissen, den 22. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht.
 Hurholt.

Der Schirmmacher Halberstadt aus Herford a. St. unbekannten Aufenthalts ist durch rechtskräftigen Strafbefehl unterzeichneten Amtsgerichts vom 27. November v. J. wegen Uebertretung gegen die §§ 55² und 148⁷ Gew.-Ordn. in eine Geldstrafe von 18 Mk., an deren Stelle im Unvermögensfall eine Haftstrafe von 6 Tagen tritt, verurteilt.

Es wird ersucht, die Geldstrafe und Kosten zu insgesamt 19 Mk. 20 Pfg. von dem p. Halberstadt einziehen, eventuell die Haftstrafe an ihm vollstrecken zu wollen.

Alverdissen, den 25. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht.
 Hurholt.

Im Wege der Zwangsvollstreckung ist zum öffentlich meistbietenden Verkaufe des dem früheren Gastwirth Wilhelm Dief zu Erder, jetzt unbekannten Aufenthalts, gehörigen, unter Art. 92 der Grundsteuermutterrolle von Erder eingetragenen Grundstücks Bl. 3 Parz. 162 — Größe 7,60 ar, Reinertrag 2,23 Mk., — Termin auf

Freitag, den 20. Mai d. Js.,
Morgens 11 Uhr,

hier angesetzt.

Kaufliebhaber werden mit dem Bemerken dazu geladen, daß der Zuschlag bei einem Gebote von mehr als zwei Drittel des Taxats ertheilt wird. Das Taxat, sowie die Verkaufsbedingungen können vom 5. k. Mts. hier eingesehen werden.

In dem angesetzten Termine sind zugleich

Ansprüche auf Befriedigung aus dem Kauferlöse und dingliche Rechte an dem Kaufgegenstande bei Strafe des Ausschlusses bezw. unter dem Rechtsnachtheile anzumelden und zu begründen, als für die sich nicht Melbenden ihr Recht gegen den neuen Erwerber verloren geht.

Hohenhausen, den 15. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht.
 Ernst.

Termin zur Eröffnung der letztwilligen Verfügung der verstorbenen Witwe Diefmeier zu Grete ist anberaumt auf

Freitag, den 6. Mai 1892,
Vormittags 10 Uhr,

wozu die Interessenten sich einfinden können.
 Derlinghausen, den 26. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht.
 Dr. Caesar.

Handelsregister des Fürstlichen Amtsgerichts Derlinghausen.

Unter Nr. 13 des Gesellschafts-Registers ist die am 26. April 1892 unter der Firma „Carl Reuter & Bäker“ errichtete offene Handels-Gesellschaft zu Derlinghausen am 27. April 1892 eingetragen und sind als Gesellschafter vermerkt:

1. der Kaufmann Carl Reuter in Derlinghausen,
2. der Kaufmann August Bäker daselbst.

Die Befugniß die Gesellschaft zu vertreten, steht jedem Gesellschafter zu.

Derlinghausen, den 27. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht.
 Dr. Caesar.

Handelsregister des Fürstlichen Amtsgerichts zu Derlinghausen.

Die unter Nr. 44 des Firmenregisters eingetragene Firma

„C. A. Reuter in Derlinghausen“ ist erloschen, da das unter dieser Firma geführte Geschäft mit Activis und Passivis auf die Handels-Gesellschaft

„Carl Reuter & Bäker in Derlinghausen“ übergegangen ist.

Derlinghausen, den 27. April 1892.
 Fürstliches Amtsgericht.
 Dr. Caesar.